



<https://blz.li/2o0w>

# ZEUGENAUFBRUF: 18-JÄHRIGER VON MEHREREN PERSONEN ATTACKIERT UND LEICHT VERLETZT

Veröffentlicht am 11.03.2021 um 14:21 von Redaktion LeineBlitz

Nach einer handfesten Auseinandersetzung am gestrigen Mittwochabend in Laatzen ermittelt die Polizei wegen gefährlicher Körperverletzung. Zeugen beobachteten, wie ein 18-Jähriger im Bereich einer Stadtbahnhaltestelle von mehreren Personen angegriffen wurde. Der Mann erlitt leichte Verletzungen. Nach ersten Erkenntnissen der Polizei bemerkten Zeugen am Mittwoch gegen 18 Uhr, wie eine größere Gruppe von Personen auf einem Gehweg in Höhe der Stadtbahnhaltestelle "Laatzen-Mitte" auf einen jungen Mann einprügelten und nach ihm traten. Die Zeugen verständigten daraufhin die Polizei, die mit mehreren Streifenwagen zum Tatort eilte. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte waren die Angreifer und auch der



attackierte Mann verschwunden. Im Rahmen der Fahndung im Nahbereich und Ermittlungen konnten der leicht verletzte 18-Jährige sowie vier Tatverdächtige ausfindig gemacht werden. Gegen die drei Jugendlichen im Alter von 17 Jahren sowie eine 16 Jahre alte mutmaßliche Komplizin ermittelt die Polizei nun wegen gefährlicher Körperverletzung. Gegen einen der 17-Jährigen wurde zudem ein Verfahren wegen Verstoßes gegen das Waffengesetz eingeleitet. Er steht nämlich im Verdacht, im Rahmen der Auseinandersetzung mit einer Waffe in die Luft geschossen zu haben. Zeugen hatten der Polizei zuvor davon berichtet. Der 17-Jährige wurde zur Wache gebracht und nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen wieder entlassen. Die Waffe konnte am Mittwochabend nicht aufgefunden werden. Die Hintergründe der Auseinandersetzung waren zunächst unklar sind und nun Teil der weiteren Ermittlungen. Zudem hofft die Polizei auf Hinweise von Zeugen, um mögliche weitere Beteiligte ermitteln zu können. So sucht die Polizei nach mindestens zwei weiteren Tatverdächtigen. Laut Zeugen war einer der Flüchtigen mit einem schwarzen Mantel mit Kapuze der Marke "Wellensteyn" und einer schwarzen Hose bekleidet. Zudem trug der Täter eine Glatze und einen Oberlippenbart. Der zweite Gesuchte wurde als südeuropäisch beschrieben, hatte kurze schwarze Haare mit kürzeren Seiten und ebenfalls einen Oberlippenbart. Er war mit einer schwarzen Weste, einem grauen Pullover sowie einer blauen Jeans bekleidet. Zeugen, die Hinweise zu der Auseinandersetzung und den Beteiligten geben können, werden gebeten, sich beim Polizeikommissariat Laatzen unter Telefon (05 11) 1 09 43 17 zu melden.